

**Pressemitteilung der Stadt Wernigerode**  
Wernigerode, 25.11.2015

## **Gewalt kommt nicht in die Tüte!**

**Wernigerode beteiligte sich heute mit zwei Aktionen am „Internationalen Tag zur Beseitigung jeder Form von Gewalt gegen Frauen“. Der Tag wird alljährlich von den Vereinten Nationen deklarieren.** Bei der Mitmach-Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ haben sich die Bäckereien Café Burgstraße, Bäckerei Silberbach und Bäckerei Türk zusammengeschlossen und ihre verkauften Brötchen in besondere Papiertüten eingepackt. Das Besondere daran ist der Aufkleber, der mit „*Gewalt kommt nicht in die Tüte! Wehr Dich! Frauenschutz 0173/2099700 und Frauenzentrum 03943-626012*“ konkrete Hilfsangebote in Wernigerode aufzeigt. Wer die Nummer wählt, kann verschiedene Beratungs- und Hilfsangebote in Anspruch nehmen. Diese Aktion steht für einen gewaltfreien Umgang und dient dazu, auf die örtlichen Hilfsangebote hinzuweisen.

Außerdem wurde die Fahne von „TERRE DES FEMMES“ »frei leben ohne gewalt« am Gebäude des Frauenzentrums, Breite Straße 84 durch Irmtraud Blume vom Frauenzentrum Wernigerode, Nadine Albrecht von der Frauenhausberatungsstelle Wernigerode und Jana Diesener, Gleichstellungsbeauftragte Wernigerode gehisst.

### **Hintergrund**

Seit 1981 wird um den 25. November herum weltweit durch Aktionen, Veranstaltungen und Tagungen von Frauenprojekten und Initiativen, aber auch von staatlicher Seite zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen aufgerufen. In Deutschland hat die Frauenrechtsorganisation TERRE DES FEMMES aus diesem Anlass die Fahnenaktion »frei leben ohne gewalt« ins Leben gerufen, mit der mittlerweile bundesweit an über 6.000 Plätzen ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt wird.

### **Information**

Frauenberatung, Schlachthofstraße 6, Tel 03943-654512 oder  
Frauenzentrum Wernigerode, Breite Straße 84, Tel 03943-626012

*BU: von links: Jana Diesener, Nadine Albrecht und Irmtraud Blume machen mit Brötchentüten und der Fahnen »frei leben ohne gewalt« auf den Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt an Frauen aufmerksam. © Winnie Zagrodnik*